



# Fernstudienprogramm Wirtschaftspsychologie M.Sc.

mit den Fachrichtungen  
Leadership  
Business Transformation  
Human Resource Management



In nur drei Semestern zum begehrten Masterabschluss

Staatliche  
Hochschule

 Hochschule für  
Wirtschaft und Umwelt  
Nürtingen-Geislingen

**HfWU** STUDIEN  
PROGRAMM  
Wirtschaftspsychologie

Über 5000  
Studierende



Bereits **über 1000**  
extern Studierende



**EXTERNER  
MASTERPROGRAMM  
Wirtschaftspsychologie**  
mit der Fachrichtungen

- Leadership
- Business Transformation
- Human Resource Management

**HfWU** STUDIEN  
PROGRAMM  
Wirtschaftspsychologie

**31** Studiengänge,  
davon **16** Bachelor- und **15** Masterstudiengänge

**14 externe Masterprogramme und  
4 externe Bachelorprogramme**  
(Vollzeit und berufsbegleitend)

**131** Professoren/innen

ca. **400** Lehrbeauftragte

**270** Mitarbeiter/innen

**zwei Standorte**

Nürtingen und Geislingen

Partnerschaften mit rund 80 Hochschulen auf  
allen Kontinenten

**drei moderne Bibliotheken** mit Zugang zu allen  
relevanten Online-Bibliotheken (insgesamt weit über  
100.000 Medieneinheiten)

Quelle HfWU 2020



Unser **Schlüssel** zum  
Erfolg sind **Qualität**  
und **Innovation**.

# Inhaltsverzeichnis



Inhaltsverzeichnis .....	S. 3
Herzlich willkommen .....	S. 4
Wir sind für Sie da .....	S. 5
Vorteile für Studierende .....	S. 7
Vorteile für Unternehmen und Chefs .....	S. 8
Excellence rechnet sich .....	S. 9
Excellence lässt sich erwerben .....	S. 10
Eckpunkte des Studiums .....	S. 13
Das sollten Sie mitbringen .....	S. 14
Ihre Ansprechpartner .....	S. 15
Studienstruktur - Erstes Semester .....	S. 18
Studienstruktur - Zweites Semester .....	S. 20
Studienstruktur - Drittes Semester .....	S. 22
Levels of Excellence .....	S. 23
Fallstudie zur Veranschaulichung .....	S. 24
Virtuelle Realität in Studium und Training .....	S. 25
Lehren und Lernen was wirklich funktioniert .....	S. 26
Wissenschaftliches Arbeiten, Forschung / Forschungsprojekte .....	S. 27
Zusammenarbeit .....	S. 28
Anmeldung - Wir freuen uns auf Sie! .....	S. 29
Impressum .....	S. 31

# Herzlich willkommen

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

wir freuen uns sehr, dass Sie sich - als Studieninteressent, Führungskraft oder Unternehmer - bei uns über Möglichkeiten eines berufsbegleitenden Masterstudiums im Bereich „Wirtschaftspsychologie“ informieren. Unser ganzheitlicher Excellence - Ansatz richtet sich an alle, die Ihr Unternehmen und die hier arbeitenden Menschen weiter entwickeln möchten. Erfahrene Professoren und Dozenten aus der Praxis, sowie moderne Methoden machen gute Studienerfolge möglich. Wir informieren Sie gerne auch persönlich.

Hubertus Högerle M.A.  
Geschäftsführer

Prof. Dr. habil. Rüdiger Reinhardt  
Akademischer Leiter



# Wir sind für Sie da



## **Berufsbegleitend studieren geht nicht besser als bei uns!**

Wir wissen aus langer persönlicher Erfahrung, wie groß die Herausforderungen eines Masterstudiums für Berufstätige sind, denn neben Beruf und Privatleben muss das Studium geschultert werden. Und vermutlich haben die Masterstudierenden in allen Lebensbereichen hohe Ansprüche an sich!

Deshalb stehen sie bei uns an erster Stelle. Wir sorgen dafür, dass sie optimale Studienbedingungen zur Verfügung haben.

Dies geschieht vor allem durch ein ausgeklügeltes Studienkonzept, übersichtliche und gut handhabbare Online-Tools, direkte Zugänge, anschauliche Skripte und eine Strategie der kurzen Wege. Das Kursmanagement, die Professoren und Dozenten stehen für eine unkomplizierte Kommunikation.

Wir nutzen moderne Medien, damit Sie problemlos auf Ihr Material zugreifen und den Lernprozess gestalten können. So werden Sie auch fit für die Digitalisierung.





***„ Das Studienangebot ist exakt auf uns Berufstätige mit Interesse an wirtschaftspsychologischen Fragestellungen abgestimmt und lässt alle Entwicklungsmöglichkeiten offen. Lehrmethoden und Lernunterlagen sind überzeugend. Es gibt zu den einzelnen Modulen kompakte Präsenzveranstaltungen in Nürtingen und gezielte Online-Lehrveranstaltungen. Beides ist zum guten Gesamtverständnis und Kompetenzerwerb aber überaus wichtig. Prüfungsleistungen werden ohnehin online abgegeben! „***

Stimme einer Studierenden im Rahmen der Evaluation

# Vorteile für Studierende

- ✓ *In 3 Semestern zum Master of Science (M.Sc.)*
- ✓ *Doppel-Masterabschluss möglich*
- ✓ *Akkreditiertes Studienprogramm einer staatlichen Hochschule*
- ✓ *Mastergerechte Prüfungsformen*
- ✓ *Individuelle Betreuung*

In drei Semestern zum begehrten Hochschulabschluss Master of Science an einer staatlichen Hochschule

Studieren auf der Grundlage eines schlüssigen Fernstudienkonzepts

Intensiv lernen in gemeinsamen Räumen - online oder im Lehrsaal

Sehr gutes Preis- / Leistungsverhältnis, Schonung Ihrer finanziellen und zeitlichen Ressourcen

Individuelle Betreuung durch persönliche Ansprechpartner

Einsatz von Online - Medien einschließlich innovativer 3-D - Lern- oder Arbeitswelten

Prüfungsleistungen schriftlich und online, dabei keine Klausuren, da erfahrungsgemäß für die Kompetenzentwicklung irrelevant

Gezielte Beratung im Rahmen des Studiums

Gute Karrierechancen durch die erworbene Kompetenzen, z.B. in den Bereichen Führung, Personal- oder Organisationsentwicklung, Beratung usw.

# Vorteile für Unternehmen und Chefs



*„Mitarbeiter mit Masterabschluss in  
Wirtschaftspsychologie sind  
besonders wertvoll für Unternehmen“*

## Wieso eigentlich?

- Sie können strategisch denken wissensbasiert entscheiden und handeln.
- Sie verstehen, wie sich Bedürfnisse und Märkte verändern und wie deshalb Produkte, Dienstleistungen, Leistungsprozesse, Vertriebswege und Kundenbetreuung angepasst werden müssen.
- Sie verstehen die Zusammenhänge zwischen Menschen, Technik, Organisation und Umwelt und können daher helfen, eine Unternehmensstrategie wirksam umzusetzen.
- Sie verfügen über ein Frühwarnsystem für Risiken, können diese wirksam analysieren und überlegt Maßnahmen einleiten.
- Sie können gerade in der Arbeitswelt 4.0 Menschen entwickeln, Krisen managen, Konflikte lösen und Vertrauen aufbauen.

## Kurzum:

In Summe sind unsere Wirtschaftspsychologinnen und -psychologen Experten für ganzheitliche Problemlösungen: Sie können gleichermaßen mit strategisch-strukturellen, kulturellen, leistungsbezogenen und motivationalen Perspektiven von Unternehmensproblemen umgehen und diese in effektive Lösungen überführen.

- ✓ *Geringe Fehlzeiten durch Studium*
- ✓ *Hochqualifizierte Mitarbeiter*
- ✓ *Untersuchung betrieblicher Fragestellungen*
- ✓ *Hoher Return on Investment*



# Excellence rechnet sich

Wie die aktuellen Studien zur Arbeitswelt 4.0 zeigen, sind auch die Verantwortlichen für das Studienprogramm "Wirtschaftspsychologie" (M.Sc.) der HfWU überzeugt, dass im Bereich von Führung und Zusammenarbeit in den Unternehmen und Organisationen noch viel Luft nach oben besteht.

Mit unserem Studienangebot wollen wir hierzu einen konstruktiven Beitrag leisten und lassen zur Illustration zwei renommierte Fachleute zu Wort kommen.

Zunächst **Götz Werner**, Gründer und Aufsichtsrat von dm-drogerie markt:

*„Echte Führung wird nicht von Einzelnen gemacht. Führung ist eigentlich so etwas wie eine soziale Dynamik, etwas das ausschließlich im Zwischenraum zwischen Menschen passiert. In unserer Verblendung wollen wir Führung oft als etwas sehen, was einzelne Menschen tun - Führungskräfte, Väter, Unternehmer, Helden. Das ist das größte Problem in der Führungsfrage“.*

[unternimm-die-zukunft.de](http://unternimm-die-zukunft.de)

Und der etablierte Wirtschaftsphilosoph **Anders Indset**:

*„Das größte Problem im Management sehe ich in der Selbstreflexion. Wir überschätzen uns maßlos. Eine intensive Auseinandersetzung mit sich selbst fehlt. Auch fehlt das Kernelement: Vertrauen. Der Weg der Zukunft geht hin zu mehr Dialog. Wir müssen Organisationen entwickeln, in denen Menschen die Möglichkeit haben sich frei zu entfalten“.*

HBM 9/2018

**„Führung und Zusammenarbeit  
gehen besser“**

# Excellence lässt sich erwerben



Excellence ist für uns kein abstraktes Modewort, sondern der Ausdruck überzeugender Produktivität von Menschen in Organisationen.

Es ist unübersehbar:

Wir haben es in den heutigen Unternehmen und auch Not-Profit Organisationen immer häufiger mit folgenden Herausforderungen zu tun:

Das Marktumfeld der eigenen Organisation ist sehr schwankend. Die Organisation befindet sich daher notwendigerweise in einem permanenten Wandel, bei dessen Bewältigung Dynamik und Schnelligkeit zählen. Dabei kommt es auch wesentlich häufiger als früher zu einem schnelleren Wechsel in den oberen Führungspositionen.

Diese und ähnliche Phänomene werden in der Wirtschaftspresse nahezu täglich im Rahmen der besonderen Herausforderungen von VUCA diskutiert. VUCA ist dabei ein Akronym für die englischen Begriffe volatility, uncertainty, complexity and ambiguity (Deutsch: Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Mehrdeutigkeit).

Doch was bedeutet das als Dreh- und Angelpunkt unserer Studienprogramme, nämlich Leadership, Business Transformation bzw. Human Resource Management?

Die folgende Übersicht soll hierfür zunächst einige Hinweise für die neuartigen Herausforderungen im Rahmen von VUCA geben:

**Woran merken Sie,  
dass Sie es mit einer zunehmenden Volatility (Volatilität) zu tun haben?**

**Zum Beispiel daran:**

- Mitarbeiter haben bei der Arbeit immer seltener einen festen Arbeitsplatz und sind sehr viel unterwegs.
- Je nach Aufgabe arbeiten die einzelnen Beschäftigten mit ganz unterschiedlichen Personen zusammen.
- In den Teams herrschen in Teilen eine hohe Fluktuation - Leute kommen und gehen.
- Es gibt immer seltener feste Teamstrukturen:  
Gruppen bilden sich bei Bedarf und lösen sich entsprechend wieder auf.
- Der Ressourcenbedarf und die Arbeitsbelastung ist in den Teams über das Jahr verteilt stark schwankend.

**Woran merken Sie,  
dass Sie es mit einer zunehmenden Uncertainty (Unsicherheit) zu tun haben?**

**Zum Beispiel daran:**

- Führungskräfte und Mitarbeiter können ihren Arbeitsplatz viel schneller verlieren als früher.
- Die (Neben-) Folgen von (wichtigen) Entscheidungen können nur sehr bedingt abgeschätzt werden.
- Bei der täglichen Arbeit müssen häufig "neue Wege gegangen werden" und man kann sich immer weniger auf Bewährtes verlassen.
- Es gibt immer mehr "Einzelkämpfer" und meist nur noch ein geringes Zusammengehörigkeitsgefühl.
- Kleine oder auch große Überraschungen sind in der Organisation die Regel; auf Planungen kann man sich immer seltener verlassen.

**Woran merken Sie,  
dass Sie es mit einer zunehmenden Complexity (Komplexität) zu tun haben?**

**Zum Beispiel daran:**

- Die jeweiligen Aufgabengebiete (Inhalte, Prozesse, etc.) sind so umfangreich, dass sie nicht mehr in Gänze überblickt werden können.
- Die für die tägliche Arbeit relevanten Strukturen und Prozesse (Abhängigkeiten, Zusammenhänge, etc.) sind immer weniger klar erkennbar.
- Die Rollen und Entscheidungskompetenzen ändern sich ständig je nach Situation und Kontext.
- Mitglieder im eigenen Team gehören gleichzeitig zu anderen Teams (unterschiedliche Projekte, Gremien, Funktionen, etc.)
- Im Team gibt es immer mehr externe Schnittstellen, die bei der Arbeit berücksichtigt werden müssen.

**Woran merken Sie,  
dass Sie es mit einer zunehmenden Ambiguity (Mehrdeutigkeit) zu tun haben?**

**Zum Beispiel daran:**

- Zielvorgaben und die damit verbundenen Anforderungen sind häufig widersprüchlich.
- Bei der täglichen Arbeit spielen die sozialen, kulturellen oder auch die Bildungshintergründe der Mitarbeiter und Kollegen eine wichtige Rolle.
- Die Beschäftigten sind in ihrer Arbeit häufig mit persönlichen Wertkonflikten konfrontiert.
- Es kommt im Arbeitsalltag häufig vor, dass sich die einzelnen Akteure nur sehr schwer zwischen verschiedenen Alternativen entscheiden können.
- In der eigenen Organisation gilt allgemein das „Sowohl-als-auch-Prinzip“:  
Auch offensichtliche Widersprüche werden akzeptiert.
- In der eigenen Organisation gibt es keine verbindlichen Werte, die die Entscheidungen und das Handeln der Führungskräfte und Mitarbeiter leiten.

---

Betrachtet man die Studien zur Bewältigung solcher dynamischen Anforderungen, dann wird klar, dass die meisten Organisationen in den letzten dreißig Jahren keine wirklichen Fortschritte gemacht haben, wenn es um die Planung und Umsetzung von Veränderungsprozessen, die Entwicklung von Humanpotenzialen und das Schaffen entsprechender Rahmenbedingungen durch Führungskräfte geht.

Unser Konzept richtet sich daher an alle, die Organisationen positiv gestalten und entwickeln wollen. Das Wort Excellence soll dabei die Richtung angeben, in die es gehen soll: Alle Organisationsmitglieder sehen einen Sinn in ihrem individuellen wertschöpfenden Beitrag und ziehen an einem Strang - in die selbe Richtung.

Kern ist hierbei die Überzeugung, dass der Erfolg von Unternehmen bzw. Organisationen in hohem Maße davon abhängt, in welchem Umfang sich die Menschen nach ihren Stärken und Interessen voll entfalten können und hierbei entsprechend gefördert werden. Dabei sind die drei folgenden Stellhebel nachgewiesenermaßen bedeutsam:

- Ein **zukunftsorientiertes und inspirierendes Leadership** reduziert die Unsicherheiten, die im Rahmen von VUCA entstehen
- Auf **menschliche Bedürfnisse abgestellte Veränderungsprozesse** erhöhen die Effizienz und Effektivität der Umsetzung von **Transformations-Programmen**
- Eine **gestaltungswillige und mit hoher Reputation ausgestattete Human Resources-Funktion** sorgt für die Sensibilität und Kompetenzen zur gelingenden Handhabung von VUCA.

Im Ergebnis zielen wir also auf eine Unternehmenspraxis, die alle drei Qualitäten miteinander vereint: Dies hat viele Vorteile für Unternehmer, Führungskräfte und Mitarbeiter gleichermaßen und ist zudem nachhaltig!

# Eckpunkte des Studiums



## **Abschluss:**

**Akkreditierter Master of Science (M.Sc.)  
an einer staatlichen Hochschule** mit den

- Fachrichtungen
- Leadership
  - Business Transformation
  - Human Resource Management

## **ECTS-Punkte:**

90 ECTS, Erweiterung auf 120 ECTS möglich  
(z.B. aufgrund des Interesses, zu einem  
Promotionsprogramm zugelassen zu werden)

## **Regelstudiodauer:**

3 Semester - Urlaubssemester möglich ohne  
weitere Kosten

## **Studienmodell:**

Berufsbegleitendes Fernstudium

## **Rechtliche Grundlage:**

Externenstudienprogramm der Hochschule für  
Wirtschaft und Umwelt (HfWU) Nürtingen -  
Geislingen nach § 33 LHG BaWü

## **Zulassungsvoraussetzungen:**

Abgeschlossenes Erststudium mit mindestens  
180 ECTS-Punkten und einjährige Berufspraxis

## **Anmeldung jeweils zum Studienbeginn:**

01.03. bzw. 01.09. eines Jahres  
(Nachmeldungen bis Studienstart möglich)

## **Studienplätze:**

Etwa 20 als ideale Gruppengröße,  
maximal 50

## **Studiengebühren:**

600€ im Monat (gesamt 10.800€) zahlbar  
semesterweise oder auf Wunsch monatlich  
Kündigung vier Wochen vor Semesterende  
Einmalig 200€ Prüfungsgebühren

## **Methoden/Struktur:**

Moderne Lehr- und Lernmethoden in Team-  
arbeit von Dozenten und Studierenden zum  
Ausbau der Handlungskompetenz

Zwei Präsenzwochenenden je Semester im  
modernen Studienzentrum Nürtingen

Online-Termine zur gemeinsamen  
Behandlung der Themen mit moderner  
Kommunikationstechnik

Leistungsüberprüfungen ohne Anreise  
ins Studienzentrum

# Das sollten Sie mitbringen



## **Beste Voraussetzungen für die Teilnahme an unserem Studienprogramm haben Sie, wenn Sie folgendes mitbringen:**

Sie haben einen Bachelorabschluss oder einen adäquaten ersten berufsqualifizierenden Studienabschluss und verfügen über eine mindestens einjährige Berufspraxis mit Einblicken in Organisationsabläufe.

Sie möchten beruflich weiterkommen und sehen gute Chancen, dies mit Kompetenzen im Bereich des „menschlichen Faktors“ realisieren zu können.

Sie haben Interesse und Freude an Fragen der optimalen Führung und Zusammenarbeit von Menschen in Organisationen.

Sie sind offen für Neues und auch bereit, offen mit Dozenten und Mitstudierenden zu kommunizieren.

Sie haben Motivation, Organisationsvermögen und Durchhaltewillen für ein dreisemestriges Fernstudium-Programm.

Sie können mit dem Internet, den gängigen IT-basierten Kommunikationsplattformen und Office-Anwendungen einigermaßen sicher umgehen.

Sie können ohne äußeren Antrieb ca. 15-20 Lern- bzw. Arbeitsstunden mit den zur Verfügung gestellten Werkzeugen pro Woche investieren - ohne aber auf Erholungspausen und Urlaub verzichten zu müssen.

Sie sind in der Lage, während des ca. 20 Wochen dauernden Semesters an zwei Präsenz-Vorlesungen (später Freitag-nachmittag/Samstag) in Nürtingen und ca. 9-10 Online-Abendvorlesungen (jeweils von 19 bis 21 Uhr) teilzunehmen.

✓ **Motivation zum  
berufsbegleitenden  
Studium**

✓ **Offenheit für Neues**

✓ **Handling von  
IT-Programmen**

## Hubertus Högerle M.A.

Geschäftsführer des Studienprogramms  
Verantwortlich für das gesamte Kursmanagement

hubertus.hoegerle@hfwu-wpx.de

Tel.: 07353 98450 681



## Simone Lang

Weiterbildungsakademie der Hochschule  
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen – Geislingen e.V.  
Verantwortlich für Anmeldung und Formales

simone.lang@hfwu.de

Tel.: 07022 201 301



## Tanja Niederberger

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt  
Nürtingen – Geislingen Studiensekretariat  
„Wirtschaftspsychologie und Leadership (M.Sc.)“

tanja.niederberger@hfwu.de

Tel.: 07331 22569



## Ruken Dogan

Programmkordinatorin des Studienprogramms  
Zuständig für praktische Fragen und Lösungen

ruken.dogan@hfwu-wpx.de

Tel.: 07353 98450 681



# Akademischer Leiter

## Prof. Dr. habil. Rüdiger Reinhardt

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen – Geislingen  
Studiendekan Unternehmensführung  
Akademischer Leiter des Studienprogramms  
„Wirtschaftspsychologie“ M.Sc.  
Fachrichtungen: Leadership, Business Transformation,  
Human Resource Management

*„Gute Führung in modernen Organisationen muss  
Kompetenzen und Bedürfnisse der Menschen  
in Einklang bringen können. Unsere Professoren  
und Dozenten diskutieren mit Ihnen Wege dorthin!“*

ruediger.reinhardt@hfwu-wpx.de  
Tel.: 07331 22501



# Beirat

## Beratung bei der Weiterentwicklung



### **Prof. Dr. Dietmar Kilian**

Managing Partner PDAGroup  
Professor für Projekt- und  
Prozessmanagement (MCI)



### **Frau Dr. Julia Ruthus M.A.**

Senior Managerin Commercial Capabilities  
DAIICHI SANKYO EUROPE GmbH



### **Thomas Klauder**

Generalmanagement  
Inopere Personalberatung  
Executive Search



### **Dr. Holger Schwarz M.A.**

Gesellschafter der SWD  
Consulting GmbH  
Interim-Manager, Trainer,  
Berater & Business-Coach



# Studienstruktur - Erstes Semester

Module	Form		Prüfung	Leitfragen für die Entwicklung von Excellence
	Studienzentrum	Online		
<b>I.1 Allgemeine Psychologie</b>	9 UE	3 UE	Studienarbeit	Wie objektiv ist meine Wahrnehmung? Wie gut funktioniert mein Gedächtnis? Lassen sich Gewohnheiten verlernen? Warum lassen sich Gedanken und Handlungen nicht auf Knopfdruck verändern?
<b>I.2 Sozialpsychologie / Persönlichkeitspsychologie</b>	9 UE	3 UE	Studienarbeit	Welche Persönlichkeitsmerkmale stehen im Zusammenhang mit Leistung? Durch welche Persönlichkeitsmerkmale zeichnen sich erfolgreiche Führungskräfte aus? Wie verändert sich das individuelle Verhalten in Anwesenheit Dritter - von Gruppen bzw. von Teams? Inwiefern ist der Einfluss Dritter leistungsförderlich oder eher reduzierend?
<b>I.3 Wirtschaftspsychologie</b>		9 UE	Einzelpräsentation	Welche Beziehungen bestehen zwischen den Phasen des Personalgewinnungsprozesses (Anforderungsanalyse, Personalmarketing, Personalauswahl, Onboarding und Retention Management) und personenbezogener bzw. organisationaler Leistung? Wie lassen sich Organisationen, Abläufe und die Kompetenzen von Organisationsmitgliedern entwickeln?

Module	Form		Prüfung	Leitfragen für die Entwicklung von Excellence
	Studienzentrum	Online		
<b>I.4 Leadership: Grundlagen und Führungskonzepte</b>	6 UE	9 UE	Einzelpräsentation	Welche Rolle spielen Führungskräfte in Bezug auf die Motivation der Mitarbeiter bzw. in Bezug auf die Organisationsleistung? Welche Personalführungskonzepte sind erfolgversprechend?
<b>I.5 Empirische Sozialforschung</b>	9 UE	6 UE	Studienarbeit	Wie lassen sich praxisbezogene Probleme wissenschaftlich untersuchen? Woher weiß ich, dass ich die „richtigen“ Ursachen identifiziert habe? Wie entwickelt man einen qualitativ hochwertigen und praxistauglichen Fragebogen bzw. Interviewleitfaden?

UE = Unterrichtseinheit (1 UE = 45 min)

## Überblick

Zum Studienstart im Sommer-/Wintersemester:

Zugang zu Lernplattform, Online-Bibliothek und Online-Testverfahren,  
Übersendung von Skripten, Lehrbüchern, Prüfungsaufgaben, Kick-off als Auftakt  
(März oder September): Einführung, Kennenlernen, Touch & Feel

### Lehrveranstaltungen:

April-Juni bzw. Oktober-Januar ca. 10 Online-Abendvorlesungen  
von 19:00-21:15 Uhr und zwei Wochenend-Präsenzen in Nürtingen  
jeweils Freitag 16:00-21:00 Uhr und Samstag 08:00-17:00 Uhr

### Studienleistungen:

Zwei Modul-Präsentationen und anschließende Diskussion als Einzelleistung im  
Online-Verfahren (ca. 20 Minuten je Prüfling) sowie drei Studienarbeiten  
(Abgabetermin Semesterende, ca. 15-20 Seiten pro Modul).

# Studienstruktur - Zweites Semester

Module	Form		Prüfung	Leitfragen für die Entwicklung von Excellence
	Studienzentrum	Online		
<b>II.1 Empirische Auswertungsmethoden</b>		12 UE	Studienarbeit	Welche statistische Verfahren werden bei der Beantwortung welcher Fragestellungen/Hypothesen eingesetzt? Wie wertet man Interviews bzw. Dokumente aus? Woher weiß ich, dass ich die Ergebnisse „richtig“ interpretiert habe?
<b>II.2 Projekt- und Prozessmanagement</b>		9 UE	Gruppen- präsentation	Wie können Projekte und Prozesse so geplant und durchgeführt werden, dass sie effizient und erfolgreich sind? Wie kann ein Scheitern verhindert werden?
<b>Fachrichtung I: Leadership</b>				
<b>II. 3a Exzellente Führung</b>	9 UE	3UE	Studienarbeit	Wie können Menschen so geführt werden, dass Sie in komplexen Organisationen und unter schwierigen Bedingungen sehr produktiv zusammenarbeiten?  Welche Haltungen und Verhaltensweisen sind dabei besonders zielführend welche hinderlich?
<b>II. 4a Macht &amp; Mikropolitik, Bad Leadership</b>	6 UE	9 UE	Studienarbeit & mündliche Prüfung online	
<b>II. 5a Führungseffektivität</b>	6 UE	3 UE	Studienarbeit	
<b>Fachrichtung II: Business Transformation</b>				
<b>II. 3b Change Management</b>		9 UE	Gruppen- präsentation	Wie können Menschen, Organisationen und Abläufe in Zeiten starker Veränderungen so entwickelt werden, dass die Veränderungen erfolgreich und nachhaltig sind?  Welche Interventions- und Gestaltungskonzepte sind erfolgversprechend und welche weniger?
<b>II. 4b Consulting</b>	6 UE	3 UE	Studienarbeit	
<b>II. 5b Coaching</b>	9 UE	3 UE	Studienarbeit & mündliche Prüfung online	

Module	Form		Prüfung	Leitfragen für die Entwicklung von Excellence
	Studienzentrum	Online		
<b>Fachrichtung III: Human Resource Management</b>				
<b>II. 3c Grundlagen des Human Resource Management</b>	6 UE		Studienarbeit	Wie kann die Wettbewerbsfähigkeit und Wandlungsfähigkeit von Unternehmen bzw. Organisationen durch einen effektiven Einsatz von Humanpotenzialen erhalten und verbessert werden?
<b>II. 4c Strategisches Human Resource Management</b>	9 UE	9 UE	Studienarbeit	Welche Methoden und Tool können dabei eingesetzt werden? Welchen Beitrag kann HR zur Strategieentwicklung und -umsetzung leisten?
<b>II. 5c Digital Human Resource Management</b>		9 UE	Studienarbeit & mündliche Prüfung online	Welche Chancen und Risiken bieten sich für das HRM bei der Digitalisierung? Wie können digitale Prozesse entwickelt und genutzt werden?

## Überblick

Zum Semesterstart im Sommer-/Wintersemester:

Übersendung von Skripten, Lehrbüchern, Prüfungsaufgaben,  
Bereitstellung SPSS-Statistik-Programm

### Lehrveranstaltungen:

April-Juni bzw. Oktober-Januar ca. 10 Online-Abendvorlesungen  
und zwei Wochenend-Präsenzen in Nürtingen jeweils  
Freitag 16:00-21:00 Uhr und Samstag 08:00-17:00 Uhr

### Studienleistungen:

Zwei Modul-Gruppenpräsentationen im Online-Verfahren und anschließende  
Diskussion als Einzelleistung im Online-Verfahren (ca. 20 Minuten je Prüfling)  
sowie eine Studienarbeit (Abgabetermin Semesterende, ca. 6-8 Seiten)  
und dazu mündliche Prüfung im Online-Verfahren (15 Minuten).

# Studienstruktur - Drittes Semester

Module	Form		Prüfung	Leitfragen für die Entwicklung von Excellence
	Studienzentrum	Online		
<b>III.1 Entscheidungskompetenzen</b>	6 UE	3 UE	Studienarbeit	Wie lassen sich Entscheidungen auf individueller und Gruppenebene verbessern? Welche Entscheidungsfehler gibt es? Lassen sich diese vermeiden? Welche Voraussetzungen kann eine Organisation schaffen, damit bessere Entscheidungen gefällt werden können?
<b>III.2 Wirtschaftspsychologie für die Zukunft</b>	9 UE		Studienarbeit	Wie lassen sich mit Mitteln und Methoden der Wirtschaftspsychologie die durch Unsicherheit und Dynamik geprägten Herausforderungen der künftigen Arbeitswelt nachhaltig lösen?
<b>III.3 Masterthesis</b>	3 UE	3 UE	Thesis	Wie können Sie ein Praxisproblem so untersuchen, dass die Ergebnisse für Ihre Praxis nutzbar sind?

## Überblick

Zum Semesterstart im Sommer-/Wintersemester:

Übersendung von Skripten, Lehrbüchern und Prüfungsaufgaben zu den Studienarbeiten

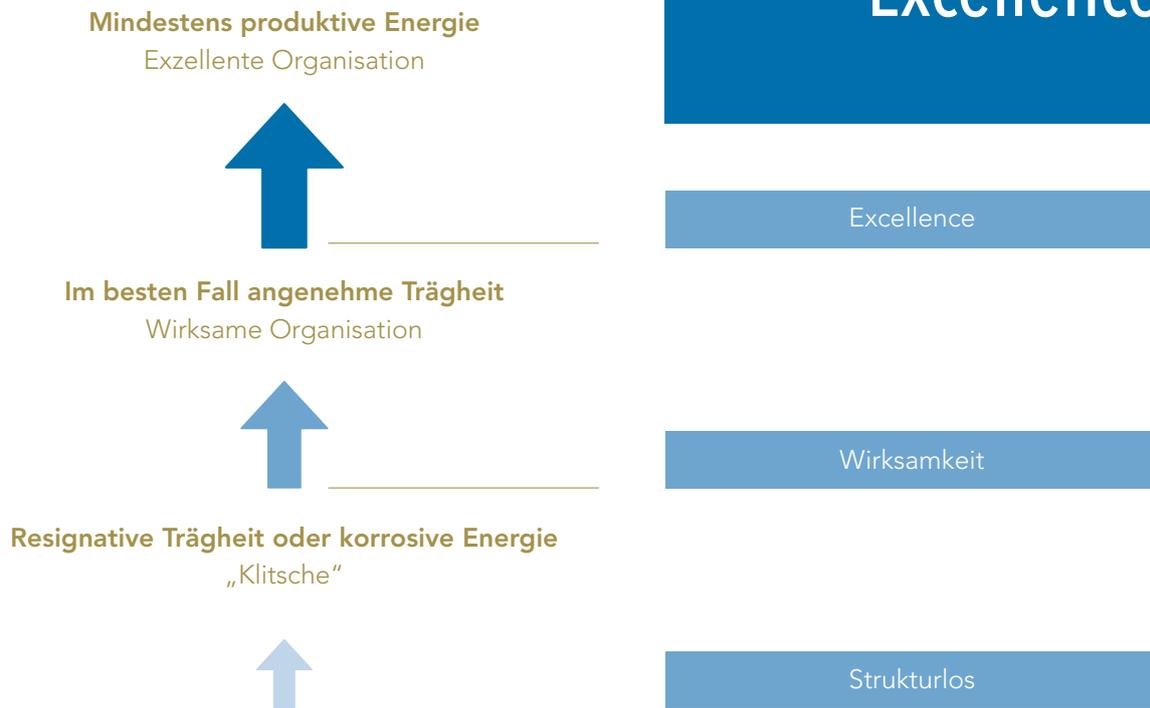
### Lehrveranstaltungen:

April-Juni bzw. Oktober-Januar ca. 5 Online-Abendvorlesungen und eine Wochenend-Präsenzen in Nürtingen am Samstag 08:00-17:00 Uhr

### Studienleistungen:

Zwei Studienarbeiten (Abgabetermin Semesterende, ca. 20 Seiten) und die Masterarbeit (Bearbeitungszeit 4 Monate, 2 Monate Verlängerung möglich, ca. 80 Seiten)

# Levels of Excellence



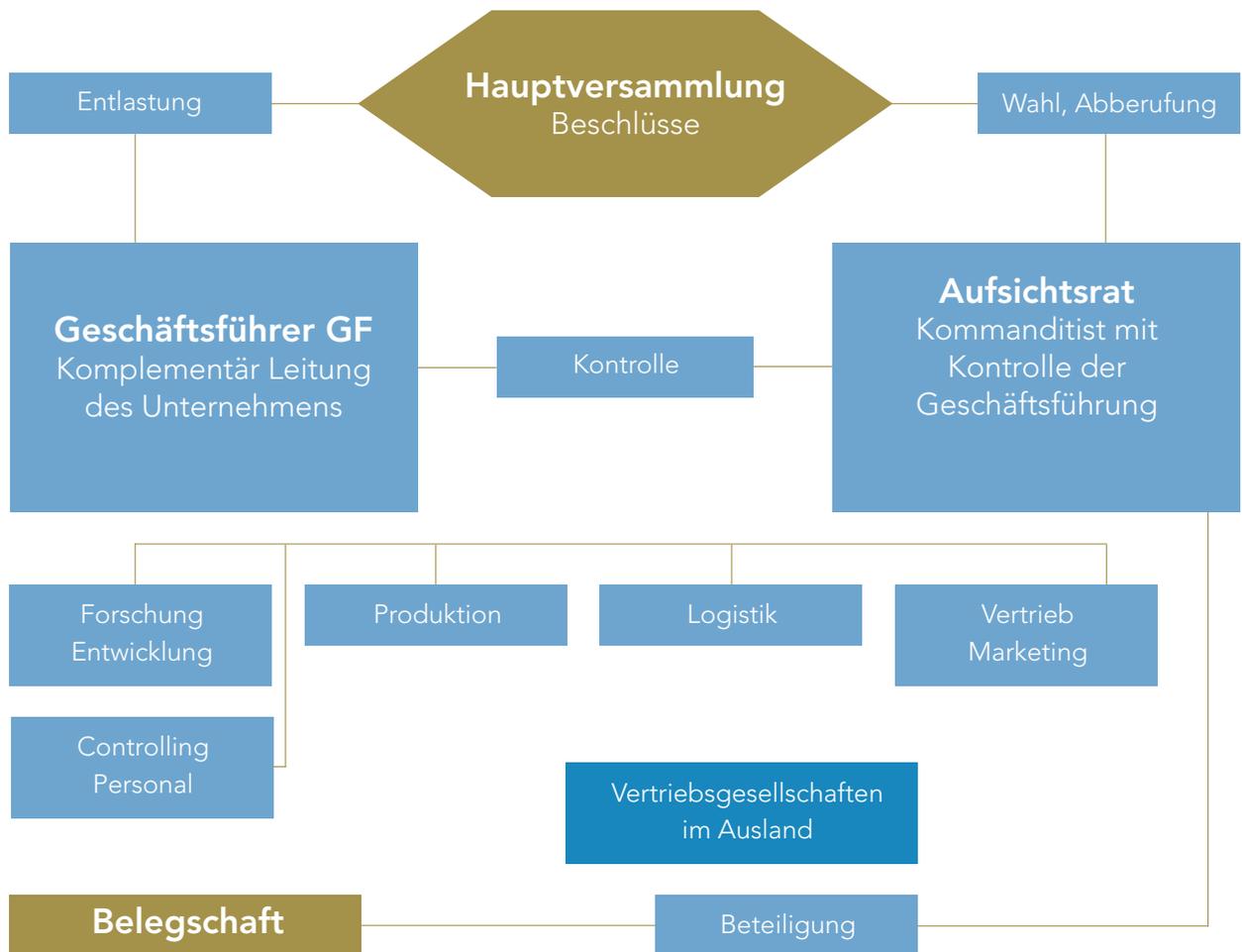
Unser Studium vermittelt den Studierenden Fähigkeiten und Kompetenzen, damit sie Organisationen – egal ob und wie stark diese gewinnorientiert arbeiten bzw. an welcher Stelle sie in der Organisation tätig sind – auf eine höhere Reifestufe bringen zu können. Viele unserer traditionell ausgerichteten Organisationen nutzen ihre Potenziale nicht aus und verzetteln sich in absichernden, formalen Abläufen und Strukturen. Auch wenn alles gut

geregelt ist und Führung und Zusammenarbeit „normal“ funktionieren, aber der menschliche Faktor zu kurz kommt, verpufft zu viel organisationale Energie.

Erst wenn es den Führungskräften und Mitarbeitern in der Organisation gelingt, ein „Lern- und Entwicklungsgen“ in die Organisations-DNA einzuschleusen, wird alle Energie auf Produktivität gesetzt.

***„Exzellente geführte Beschäftigte blühen bei der Arbeit auf, fühlen sich wohl, sind weniger krank und stehen loyal zum Unternehmen.“***

# Fallstudie zur Veranschaulichung



Organigramm einer fiktiven GmbH und Co. KG

**Fallstudien** sind in der Managementausbildung ein seit Langem ein bewährtes Instrument, um den Praxistransfer von zwangsläufig theoretisch ausgerichteten Lehr- und Lernprogrammen zu verbessern.

Wir haben diese Erkenntnis konsequent weitergedacht und zu einem ganzheitlichen Ansatz zusammengeführt. Passend zu den großen Fragen unsere Zeit, nämlich denen nach Mobilität und Digitalisierung, werden die Leitfragen an einem („fiktiven“) mittelständischen Unternehmen bearbeitet. Dadurch wird der notwendige Perspektivwechsel zur modulübergreifenden Kompetenzentwicklung möglich.

# Virtuelle Realität in Studium und Training



## Virtuelle 3D-Simulation

Digitalisierung fordert uns im Leben in ganz besonderer Art und Weise. Bei Entwicklung und Dynamik können wir kaum schritthalten. Was liegt da näher, als im Fernstudium gerade dieses Thema mit in den Blick zu nehmen und die Techniken zu nutzen?

Unser gesamtes Lehr-, Lern- und Kommunikationssystem nutzt digitale Innovativkonzepte, wie sie in modernen, transparenten und lernend ausgerichteten Unternehmen auch verwendet werden. Die Lehr- und Lernplattform (Online Campus) baut auf Office 365 Education auf und bietet zum Beispiel mit Skype for Business und TEAMS optimale Kollaborationsmöglichkeiten.

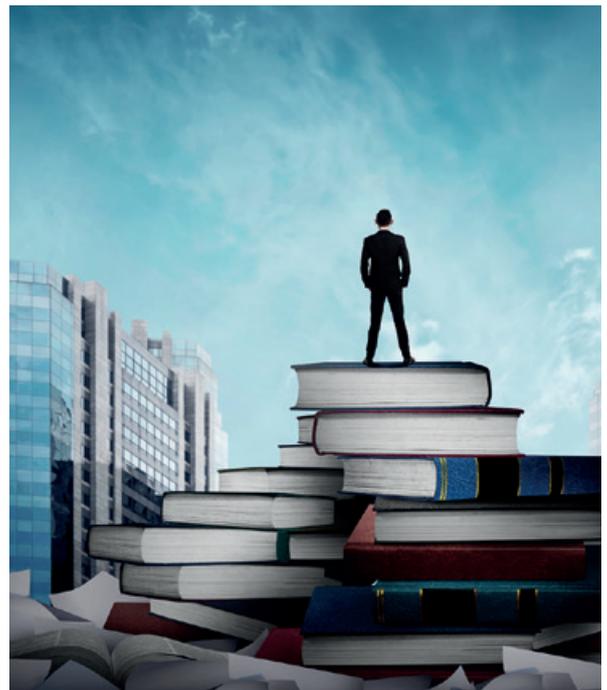
Ergänzt wird das Studium auf Wunsch mit realistisch wirkenden virtuellen 3D-Übungen und Trainings. Damit wird Ihre digitale Fitness auf ein exzellentes Level gehoben!

# Lehren und Lernen Was wirklich funktioniert!

Fortbildung im Bereich von Führung und Zusammenarbeit ist – wen wundert es – ein lukrativer Markt. Sobald ein neues Management-Konzept „entdeckt“ und über die Medien verbreitet wurde, springen findige Geschäftemacher auf den fahrenden Zug auf. Wohlklingende Wortschöpfungen, wie Reengineering, Outsourcing, Benchmarking, Big Data-Analysen, Holacracy, Zukunftslabore, digitale Transformation, Agilität usw. werden sofort aufgegriffen und als "die durchgreifende Lösung" angepriesen. In den Werbebroschüren wird suggeriert, dass schnelle und einfache Lösungen für die Führungsprobleme der Zeit gefunden wurden, die einfach zu erlernen sind. Dabei wird viel Unsinn („bullshit“ nennt es J. Pfeffer) erzählt.

Wir sind selbstverständlich überzeugt davon, dass man „Führung“ lernen und entwickeln kann, sogar muss. Sicher aber nicht durch eine „Leadership-Schnellbleiche“ in nur wenigen Tagen.

Grundvoraussetzung ist, dass sich Lehrende und Lernende ihrer eigenen – oft verzerrten – Überzeugungen bewusst werden und an diesen arbeiten.



Nur auf der Grundlage gesicherter wissenschaftlicher Erkenntnisse können Sie sich Ihr taugliches psychologisches Kapital erwerben. Wir vermitteln auf wissenschaftlich gesicherter Grundlage was wirklich funktioniert!

***„Kein alter Wein in neuen Schläuchen“***

# Wissenschaftliches Arbeiten Forschung / Forschungsprojekte



## Präsentation

Die Studierenden identifizieren und analysieren ein praxisrelevantes Organisations- oder Führungsproblem, suchen die theoretischen Grundlagen heraus und entwickeln darauf basierend einen Lösungsvorschlag. Nach der Einzel- oder Gruppenpräsentation werden Vorgehen und Lösung mit zwei erfahrenen Dozenten diskutiert.

## Studienarbeiten

Die Studierenden bearbeiten einzeln und schriftlich nach den in der Wirtschaftspsychologie bewährten Methoden eine Praxisaufgabe (je nach Vertiefungsinteresse) und senden die Arbeit zur Bewertung an den modulverantwortlichen Dozenten oder Professor. Im zweiten Semester wird bei einer Studienarbeit (8-10 Seiten) zusätzlich eine Online-Prüfung durchgeführt.

***„Interessen der Organisation werden berücksichtigt.“***

## Masterarbeiten / Forschungsprojekte

Durch die Masterarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, ein Praxisproblem durch die Anwendung wissenschaftlicher Methoden zu lösen. Die Studierenden wählen entsprechend ihrer beruflichen Perspektiven ein relevantes Forschungsthema aus und bearbeiten dieses so, dass sie einerseits der Hochschule die Bewertung der wissenschaftlichen Qualität auf Master-Niveau ermöglichen und andererseits einen möglichst hohen Benefit für ihre eigene berufliche Entwicklung haben.

Die Masterarbeit stellt das zentrale Kompetenzelement des Studienprogramms Wirtschaftspsychologie (M.Sc.) dar. Weil im Vorfeld bereits mehrere Präsentationen unter Prüfungsbedingungen erfolgt sind, ist eine Thesis-Verteidigung nicht mehr notwendig – was Zeitressourcen schont und unnötigen Stress vermeidet.



# Zusammenarbeit



Sie kennen den Spruch: „Beziehungen schaden nur dem, der keine hat!“?

Frei nach diesem Motto können Sie mit uns auf ein langfristig angelegtes Netzwerk mit „exzellenten“ Führungskräften, Beratern und Experten bauen. Wir pflegen einen eigenen Blog, informieren über Newsletter und Soziale Medien.

Wenn Sie Teil des Netzwerkes sind, wird kaum eine Frage im Kontext von Organisation, Management und Führung unbeantwortet bleiben. Sie können zu allen Problemstellungen kompetente Unterstützung finden oder zumindest einen guten Tipp erhalten, wohin Sie sich wenden können.

## „Potenzialanalyse und Karriereförderung“

Vielleicht machen Sie sich aktuell Gedanken darüber, wie es bei Ihnen beruflich weitergehen soll. Stehen Überlegungen zur beruflichen Zukunft an oder wollen Sie sich z.B. auf eine neue Führungsposition entwickeln?

Wir helfen Ihnen gerne bei Berufszielfindung und Potenzialanalyse. Denn Sie haben sicherlich bemerkt, dass uns die Passung „Mensch, berufliche Position und moderne Organisation“ bzw. „Gute Führung“ am Herzen liegt. Dieses besondere Angebot machen wir unseren Studierenden gerne als kleine Anerkennung für ihr Interesse an uns - und zwar ohne Zusatzkosten.



**Wir freuen uns  
auf Sie!**

**Ihr Interesse an unserem Studienangebot freut uns sehr.**

Noch Fragen? Dann stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung, gerne auch für ein persönliches Gespräch per Telefon oder online. Bitte melden Sie sich beim Kursmanagement, damit wir Näheres vereinbaren und Ihnen den Zugangslink übersenden können.

Wenn Sie sich zum 3-semesterigen Studienprogramm "Wirtschaftspsychologie" (M.Sc.) an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen anmelden möchten, finden Sie alle notwendige Informationen auf unserer Webseite [www.hfwu-wpx.de](http://www.hfwu-wpx.de).

Anmeldungen sind immer möglich bei: WAF Weiterbildungsakademie an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen e.V., Neckarsteige 6-10, 72622 Nürtingen.

**Erreichbarkeiten:**

Kursmanagement: Telefon 07353 9845 681

E-Mail: [info@hfwu-wpx.de](mailto:info@hfwu-wpx.de)

**Akademischer Leiter:**

Prof. Dr. Rüdiger Reinhardt

E-Mail: [ruediger.reinhardt@hfwu-wpx.de](mailto:ruediger.reinhardt@hfwu-wpx.de)

**Geschäftsführer Kursmanagement:**

Hubertus Högerle M.A.

E-Mail: [hubertus.hoegerle@hfwu-wpx.de](mailto:hubertus.hoegerle@hfwu-wpx.de)



# Impressum

Herausgeber, Konzept, Projekt,  
Fotos, Druck, Rechte, Copyright



## Herausgeber

Pemako Akademie GbR

Max Hammer Straße 5  
88477 Schwendi  
info@pemako.de

---

## Projekt und Redaktion

Hubertus Högerle M. A. (verantwortlich)  
Prof. Dr. habil. Rüdiger Reinhardt  
Ralf Högerle  
Ruken Dogan B. Sc.

## Druck

Bausenhardt Druckerei  
Simmisgasse 8  
88471 Laupheim  
www.bausenhardtdruckerei.de

## Konzept und Layout

Denzel Werbedesign  
Christian & Stefan Denzel GbR  
Kolpingstrasse 36  
88416 Ochsenhausen  
www.denzel-werbedesign.de

## Rechte

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit ausdrücklicher Genehmigung  
der Pemako Akademie GbR

## Fotos

iStockfoto IDs: 187018505, 485083076,  
493218065, 528486680, 524029540

et-fotodesign  
Eleni Tzamalouka  
70794 Filderstadt  
(Titelseite, S. 10, 14, 30)

TriCAT Spaces  
89081 Ulm  
<http://www.tricat-spaces.net> (S. 25)

## Copyright

Pemako Akademie 02/2020

**Studienprogramme** mit den Fachrichtungen  
**Leadership (M. Sc.)**  
**Business Transformation (M. Sc.)**  
**Human Resource Management (M. Sc.)**

Neckarsteige 6-10  
72622 Nürtingen  
Tel. 07353 9845681 | Fax 07353 9845680  
info@hfwu-wpx.de

